

Presseinformation

03/2026 23.03.2026

Künstliche Intelligenz für den Mittelstand

Vierte Ausgabe der Netzwerkveranstaltung in Weiherhammer

Rund 90 Teilnehmende folgten der Einladung der Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung, fortiss und der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden zur vierten Ausgabe der Konferenz „Best Practice Digitalisierung & Künstliche Intelligenz für den Mittelstand“.

Die Veranstaltung bot einen umfassenden Einblick in aktuelle Entwicklungen rund um KI-Anwendungen, Deep Learning, Robotik und praktische Automatisierungslösungen – und stieß dabei auf großes Interesse der Anwesenden. Bereits zur Begrüßung durch Severin Hirmer (LUCE Stiftung), Prof. Dr. Clemens Bulitta (OTH Amberg-Weiden) und Dr. Wolfgang Köhler (fortiss) wurde deutlich, wie stark die Themen Digitalisierung und KI den Mittelstand beschäftigen.

Im ersten Vortrag führte Dr. Severin Kacianka (fortiss) in die Welt der KI-Agenten ein und zeigte auf, wie moderne Agentensysteme künftig betriebliche Abläufe unterstützen können. Mit großem Interesse folgte das Publikum anschließend der Präsentation von Forschenden des Technologietransferzentrums (TTZ) Neustadt a.d. Waldnaab, die anhand konkreter Beispiele erläuterten, wie Deep-Learning-Methoden heterogene Datenquellen erschließen und für das Wissensmanagement nutzbar machen.

Nach einer intensiven Networking-Pause, in der bereits zahlreiche Gespräche und fachlicher Austausch stattfanden, ging es weiter mit einem Blick in die Robotik: Es folgten spannenden Einblicke in multimodales Policy Learning, das robotische Systeme befähigt, aus menschlichen Demonstrationen zu lernen. Den Abschluss des Vortragsprogramms bildete ein praxisnaher Beitrag von Johannes Ostner (42 Coding Solutions). Er zeigte, wie KI und Automatisierung bereits heute erprobbar und gewinnbringend im Mittelstand eingesetzt werden können – von einfachen Automatisierungslogiken bis zu intelligenten Workflows und ersten Agentenlösungen.

Im Anschluss klang die Veranstaltung mit einer weiteren Networking-Phase aus. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen, Erfahrungsaustausch und dem Aufbau neuer Kontakte. „Wir sind mit der Resonanz, der offenen Atmosphäre mit intensivem Austausch und den Vorträgen mit hohem Praxisbezug sehr zufrieden“, so Florian Waldeck, Geschäftsführer der C4TRENDS GmbH und Organisator der Veranstaltung. Einer fünften Ausgabe im neuen Jahr stehe damit nichts im Wege.

Die KI-Veranstaltung fand im Rahmen des Jubiläumsprogramms zu 10 Jahre Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung statt. Weitere Veranstaltungen und Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter <https://www.luce-stiftung.de/jubilaem/>

Gemeinsam mit Johannes Ostner (*42 Coding Solutions*) bietet die C4TRENDS GmbH einen kompakten Einstieg in die KI-Welt und zeigt, wie Microsoft Copilot effektiv genutzt wird – von klaren Prompting-Grundlagen über praktische Anwendungen in M365 bis hin zu erweiterten Möglichkeiten mit individuellen Agenten und Automatisierungen.



90 Teilnehmende besuchten die KI Veranstaltung im Future Lab der LUCE Stiftung. Sie folgten den Vorträgen zu Best Practice Beispielen rund um das Thema „Künstliche Intelligenz“.

Pressesprecher:

Sebastian Gmeiner

E-Mail: sgmeiner@luce-stiftung.de

Telefon: 49 (0)9605 919-9331